

SCHOOL-SCOUT.DE

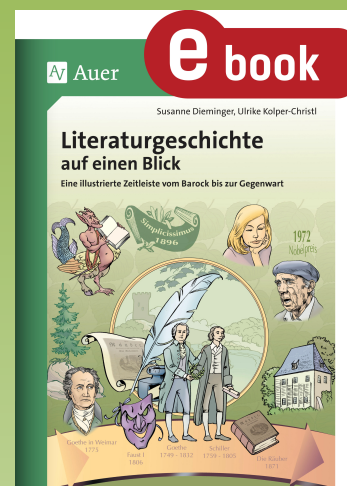
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Literaturgeschichte auf einen Blick

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	4	Friede den Hütten! Krieg den Palästen! Die Politisierung der Literatur – Heinrich Heine und Georg Büchner (Zeitraum 1770–1870).....	31
Aufbau und Einsatz der Kopiervorlagen	5	Eintreten für soziale Gerechtigkeit – Gerhart Hauptmann (Zeitraum 1850–1950)	32
Das Zeitlisten-Panorama im Klassenzimmer	7	Ästhetik gegen die Tristesse des Alltages – Arthur Schnitzler und Hugo von Hofmannsthal (Zeitraum 1860–1960).....	33
Überblicksszeiten		Die repräsentative Gegensätzlichkeit – Heinrich und Thomas Mann (Zeitraum 1860–1960).....	34
Die deutschsprachige Literaturgeschichte im Überblick 1600–1650.....	9	Lyrik als Weltentwurf – Rainer Maria Rilke und Stefan George (Zeitraum 1860–1960).....	35
Die deutschsprachige Literaturgeschichte im Überblick 1650–1700.....	10	Intellektuelle, die ihre politische Überzeugung mit dem Leben bezahlen – Albrecht Haushofer und Stefan Zweig (Zeitraum 1880–1980).....	36
Die deutschsprachige Literaturgeschichte im Überblick 1700–1750.....	11	Gefangen in der Angst des Scheiterns – Franz Kafka (Zeitraum 1880–1930).....	37
Die deutschsprachige Literaturgeschichte im Überblick 1750–1800.....	12	Leiden an der Wirklichkeit – Georg Trakl und Georg Heym (Zeitraum 1880–1980).....	38
Die deutschsprachige Literaturgeschichte im Überblick 1800–1850.....	13	„... und der Haifisch der hat Zähne ...“ – Bertolt Brecht (Zeitraum 1890–1960).....	39
Die deutschsprachige Literaturgeschichte im Überblick 1850–1900.....	14	Der satirische Kampf gegen Spießbürgertum und Dummheit – Erich Kästner (Zeitraum 1890–1990).....	40
Die deutschsprachige Literaturgeschichte im Überblick 1900–1950.....	16	103 Schriftstellerjahre zwischen Widerstand und Anpassung – Ernst Jünger (Zeitraum 1900–2000).....	41
Die deutschsprachige Literaturgeschichte im Überblick 1950–2000.....	18	Zwei Schweizer setzen neue Maßstäbe in der Literatur – Friedrich Dürrenmatt und Max Frisch (Zeitraum 1900–2000).....	42
Die deutschsprachige Literaturgeschichte im Überblick 2000–2050.....	19	Sinnbilder einer betrogenen Jugend – Heinrich Böll und Wolfgang Borchert (Zeitraum 1900–2000).....	43
Vertiefungszeiten		Ein Schriftstellerleben in zwei deutschen Staaten – Günter Kunert (Zeitraum 1920–heute).....	44
Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen! – Aufklärung (Zeitraum 1710–1810).....	21	Die deutschsprachige Kurzgeschichte (Zeitraum 1920–heute).....	45
Ein „Bund, der ununterbrochen gedauert, und für uns und andere manches Gute gewirkt hat“ – Johann Wolfgang von Goethe und Friedrich Schiller (Zeitraum 1740–1840)	22	Vom Versuch eines literarischen Neubeginns – Die Gruppe 47 (Zeitraum 1920–heute).....	46
Das bürgerliche Trauerspiel als Emanzipation vom aristotelischen Drama (Zeitraum 1750–1850).....	23	Kritische Stimmen zur Lage der Nation – Hans Magnus Enzensberger und Martin Walser (Zeitraum 1920–heute)	47
Die Suche nach der blauen Blume – Die Romantik als Universalpoesie (Zeitraum 1750–1850).....	24	Es wächst zusammen, was ...? – Die DDR und die Wiedervereinigung im Roman (Zeitraum 1960–heute).....	48
Das Ringen eines Genies mit einem teuflischen Stoff – Goethes Faust (Zeitraum 1750–1850).....	25		
Zwischen Klassik und Romantik – Friedrich Hölderlin und Jean Paul (Zeitraum 1750–1850).....	26		
Ein Außenseiter seiner Zeit – Heinrich von Kleist (Zeitraum 1760–1860).....	27		
„Ordentliche Dachstubenwahrheiten“ in der Exklusivität des offenen Hauses – Literarische Salons (Zeitraum 1760–1860).....	28		
Wichtige Personen im Umfeld der Weimarer Klassik (Zeitraum 1770–1870).....	29		
Märchen, Sagen, Fantasien ... – Novalis und Ludwig Tieck (Zeitraum 1770–1870).....	30		

Im Deutschunterricht werden Werke und Epochen meist als Einzelthemen behandelt. So fehlt vielen Schülern das Gespür, wo sich diese Themen geschichtlich einordnen lassen und wie sie chronologisch aufeinanderfolgen. Hat Thomas Mann zuerst die „Buddenbrooks“ oder „Der Zauberberg“ geschrieben? Haben Goethe und Lessing eigentlich zur selben Zeit gelebt? Wie lang hat die Romantik gedauert?

Die einprägsamste Möglichkeit, geschichtliche Abläufe zu vermitteln, ist eine detaillierte, aber dennoch übersichtliche Zeitleiste. Die Schüler bekommen auf einen Blick eine Vorstellung von zeitlichen Dimensionen und geschichtlichen Zusammenhängen.

Im vorliegenden Band finden Sie eine ausgearbeitete Zeitleiste mit den wichtigsten Ereignissen, Autoren und Werken der deutschen Literaturgeschichte. Der Schwerpunkt liegt dabei auf lehrplanrelevanten Themen, die Sie in Ihrem Deutschunterricht behandeln. Diese werden jedoch nicht isoliert betrachtet, sondern in den jeweiligen politischen und kulturgeschichtlichen Kontext eingebettet.

Die 36 Kopiervorlagen decken zum einen überblicksartig die gesamte lehrplanrelevante Literaturgeschichte ab, zum anderen beleuchten sie 28 ausgewählte Schwerpunktthemen intensiver – wie z.B. Brechts Leben und Werk, die Gattung der Kurzgeschichte oder die Literatur der Jahrhundertwende.

Durch ansprechende Illustrationen mit hohem Wiedererkennungswert prägen sich die Schüler die zentralen Köpfe und historischen Einschnitte noch leichter ein. Eine solche Zeitleiste eignet sich für den Einsatz in allen Klassenstufen und kann die Schüler durch ihre gesamte Schulkarriere begleiten.

Sie können die Kopiervorlagen vielseitig nutzen, ob zur Klassenraumgestaltung, als Arbeitsblätter oder zur Wiederholung. Neben der „Literaturgeschichte auf einen Blick“ erscheinen in dieser Reihe auch Bände für die Fächer Geschichte und Musik. Die Bände lassen sich kombinieren, ermöglichen so fächerübergreifende Bezüge und verdeutlichen Ihren Schülern die Mehrschichtigkeit jeder geschichtlichen Entwicklung, die sich grundsätzlich auf unterschiedlichen, sich gegenseitig beeinflussenden Ebenen, wie Politik, Wirtschaft und Kultur, abspielt.

Literaturgeschichte sehen und verstehen! Mit dieser Unterrichtshilfe machen Sie die schwer zu vermittelnde Dimension Zeit und das Dickicht der geschichtlichen Daten und Fakten durchschaubar – und das auf einen Blick!



Aufbau und Einsatz der Kopiervorlagen

Die Kopiervorlagen sind folgendermaßen aufgebaut:

Die Seiten 8–19 (Überblicksseiten) geben einen lückenlosen Überblick über die Geschichte der deutschen Literatur. Jede Überblicksseite bildet maßstabsgetreu genau 50 Jahre ab und zeigt die wichtigsten Ereignisse, Autoren und Werke, sowie Epochen und geschichtliche Hintergründe. Die Seiten führen sich fort, der Zeitstrahl schließt immer genau an die nächste Seite an, wenn man die Blätter im Querformat nebeneinander platziert.

Die Seiten 20–48 (Vertiefungsseiten) stellen mithilfe einer Zeitleiste ein bestimmtes Thema detaillierter dar. Wie durch eine Lupe wird ein thematisch geschlossener Ausschnitt aus dem Geschichtsüberblick näher beleuchtet. Die Vertiefungsseiten behandeln lehrplanrelevante Themen aus Ihrer Unterrichtspraxis. Sie bilden das Leben und Werk eines bestimmten Autors, eine Epoche oder eine Gattung ab. Der Zeitabschnitt der Vertiefungsseiten wird dem Thema entsprechend gewählt und folgt somit nicht unbedingt dem Maßstab der Überblicksseiten.

Der Zeitstrahl befindet sich auf jeder Seite unten.

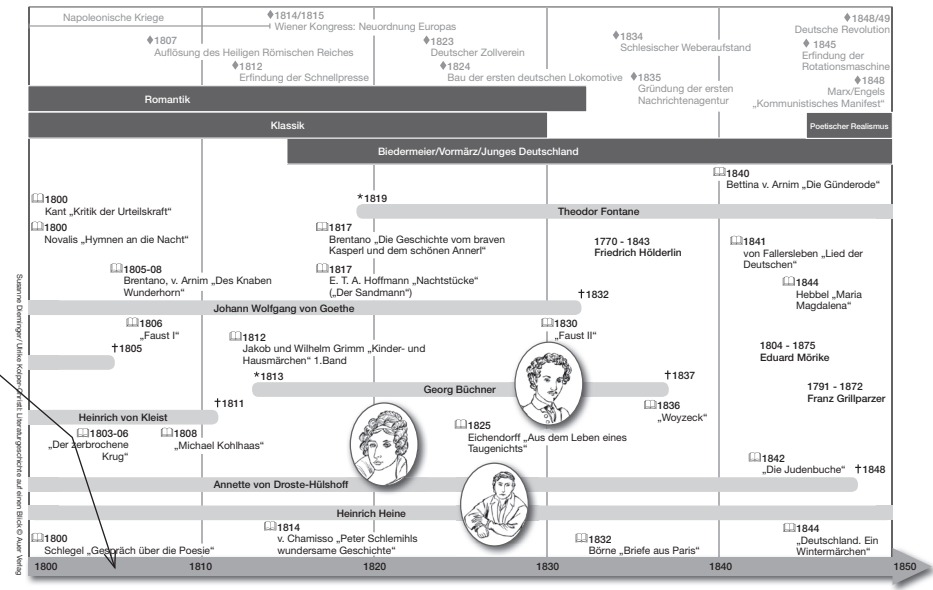
Darüber sind im Mittelbereich die wichtigsten Ereignisse, Autoren und Werke angeordnet. Literarische Werke sind durch ein Buchsymbol  gekennzeichnet, andere punktuelle Ereignisse durch eine Raute .

Länger andauernde Ereignisse und das Leben zentraler Autoren werden durch Balken dargestellt.

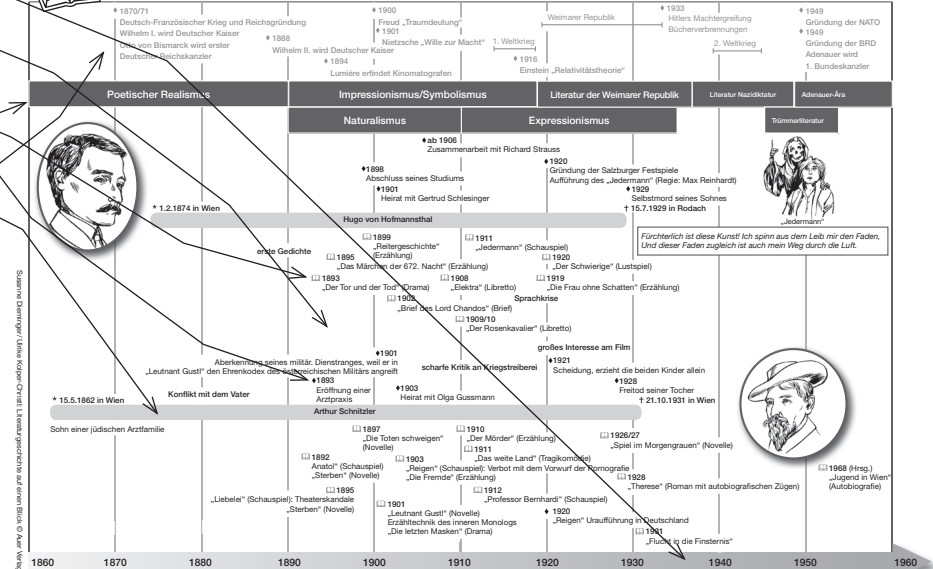
Im oberen Bereich der Seiten markieren Balken die Epochen.

Darüber befinden sich wichtige politische Ereignisse und Entwicklungen, um das Klima der jeweiligen Zeit und ihren Einfluss auf die Autoren und die Werke deutlich zu machen.

Die deutschsprachige Literaturgeschichte im Überblick 1800–1850



Ästhetik gegen die Tristesse des Alltags – Arthur Schnitzler und Hugo von Hofmannsthal

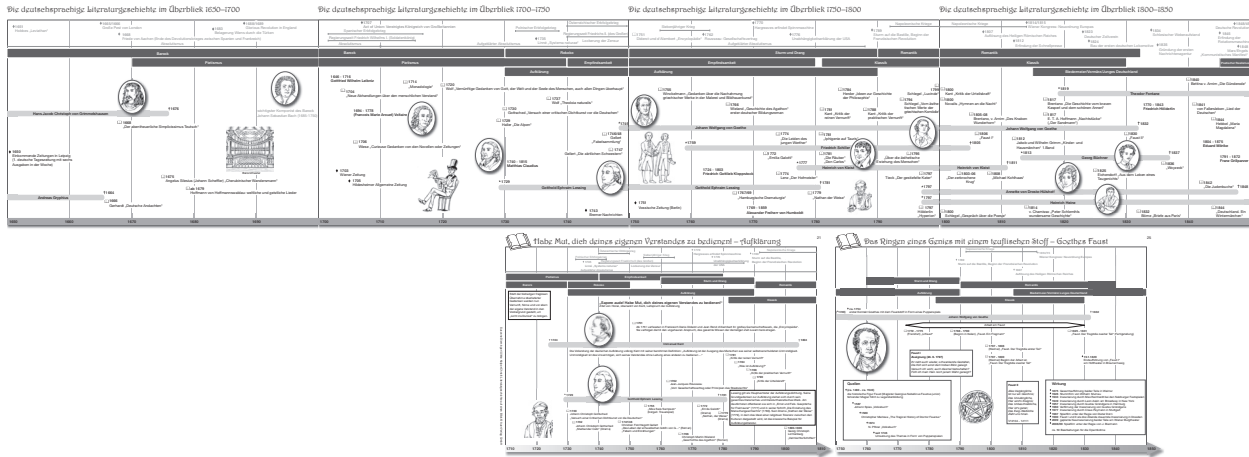


Die Kopiervorlagen in diesem Band lassen sich auf unterschiedlichste Art und Weise in Ihren Unterricht integrieren. Im Folgenden finden Sie einige Vorschläge für den Einsatz:

- Die Überblicksseiten lassen sich fortlaufend an einer Wand des Klassenzimmers befestigen. So haben die Schüler den Überblick über die Literaturgeschichte täglich vor Augen, prägen ihn sich ein und verinnerlichen eine realistische Einschätzung der Zeit.
- Die Zeitleisten-Wand entsteht entweder im Laufe des Unterrichts parallel zur Behandlung des jeweiligen Stoffes oder sie kann auch schon von Anfang an vom Lehrer komplett vorgegeben werden und von Schuljahresanfang integraler Bestandteil der Klassenzimmerdekoration sein.
- Die Seiten lassen sich auch auf DIN A3 oder sogar DIN A2 vergrößern und an großflächigeren Wänden des Schulhauses (z. B. im Foyer oder in der Aula) als überdimensionales Zeitleisten-Panorama aufhängen.
- Die Schüler können die Seiten ausmalen und durch Bilder, Zeitungsausschnitte, Textpassagen usw. weiter ausschmücken.
- Die Schüler können sich aus den Kopien der Überblicksseiten auch ein Leporello basteln, bei dem ähnlich wie bei der Wandgestaltung ein Zeitleisten-Panorama gestaltet wird. Das Leporello lässt sich nach Gebrauch immer wieder auf Heftgröße DIN A4 zusammenfalten. Ein solches Leporello kann Ihre Schüler durch ihre gesamte Schulkarriere begleiten und noch bei der Abschlussprüfung – sei es Haupt-, Realschulabschluss oder Abitur – als Überblick über den Lernstoff dienen und ihnen helfen, Autoren, Werke, Strömungen und Epochen historisch zu verorten.
- Die Vertiefungsseiten können bei der Klassenraumgestaltung an der entsprechenden Stelle unterhalb der Überblickszeitleiste angebracht werden, sodass Ihre Schüler diese unmittelbar in den jeweiligen geschichtlichen Kontext einordnen können. Hierdurch wird deutlich, dass eine Vertiefungsseite wie durch eine Lupe einen bestimmten Abschnitt der Literaturgeschichte genauer betrachtet. Auf Seite 7 wird dargestellt, wie eine Literaturgeschichts-Zeitleistenwand gestaltet werden kann. Sie können immer nur die Vertiefungsseite des im Moment behandelten Themas an die Wand hängen, Sie können die Vertiefungsseiten aus vorherigen Unterrichtseinheiten aber auch hängen lassen.
- Die Literaturgeschichte im Überblick kann neben den Vertiefungsseiten auch durch andere im Unterricht behandelte Themen ergänzt werden. Schnell erkennen die Schüler das Wachstumspotential der Zeitleiste und finden großen Spaß daran, sie individuell zu erweitern. Sie können mit den Schülern zusätzliche Vertiefungsseiten gestalten oder aber auch Fotos, Zeichnungen, Postkarten, Textausschnitte etc. mit entsprechenden Daten einfügen. Auf diese Weise haben Ihre Schüler ständig den Standort des gerade behandelten Unterrichtsstoffes auf der Zeitleiste vor Augen.
- Sie können die Vertiefungsseiten auch gut als Arbeitsblätter verwenden, wenn Sie in Ihrem Unterricht Themen wie die Novelle oder Goethe behandeln. Sie eignen sich auch gut zur Zusammenfassung oder Wiederholung von Lerninhalten.
- Die Schüler können eine Vertiefungsseite auch als Heftumschlag um ihr Heft zum jeweiligen Thema kleben.

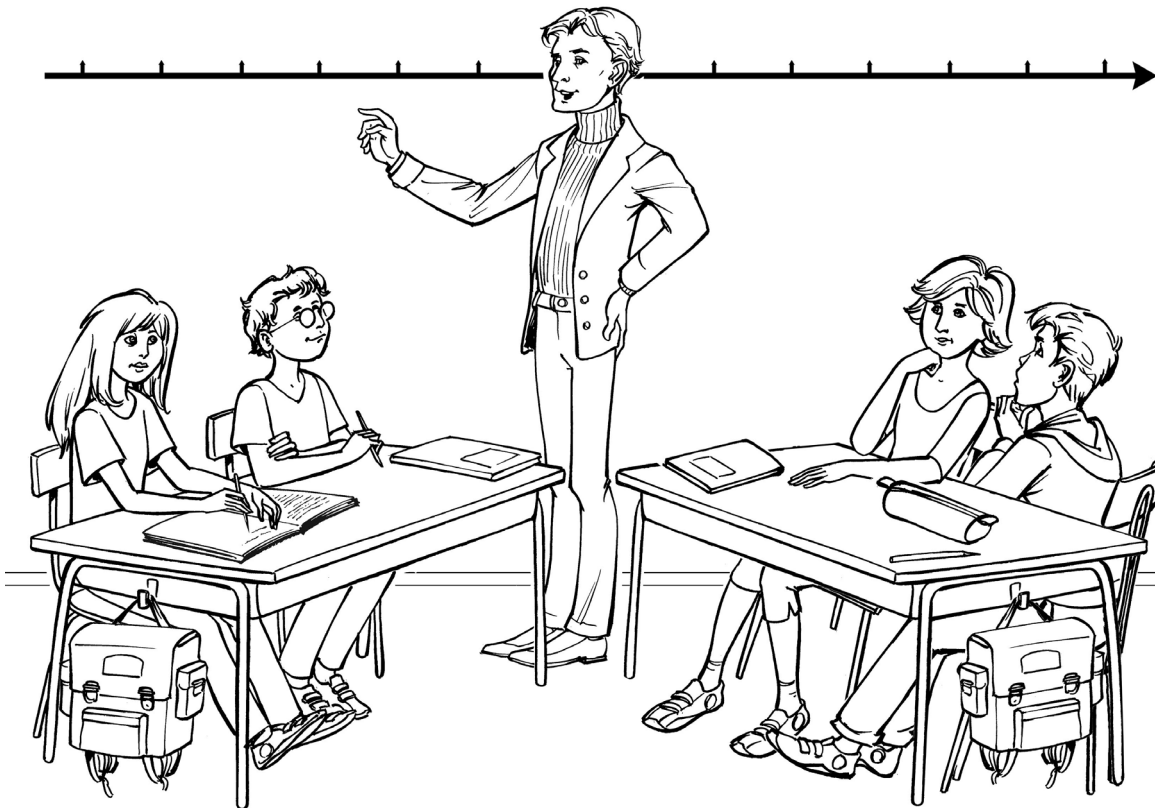


Das Zeitleisten-Panorama im Klassenzimmer



← Überblicksseiten

← Vertiefungsseiten



Die Überblicksseiten (Seite 8 bis 19) lassen sich entsprechend der Darstellung fortlaufend an einer Wand des Klassenzimmers befestigen. Sie benötigen dazu eine Länge von ca. 3m, wenn Sie die Seiten in DIN A4 kopieren.

Auf der Skizze ist dargestellt, wie die Vertiefungsseiten der Zeitleiste zugeordnet werden können.

Überblickszeiten

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Literaturgeschichte auf einen Blick

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

